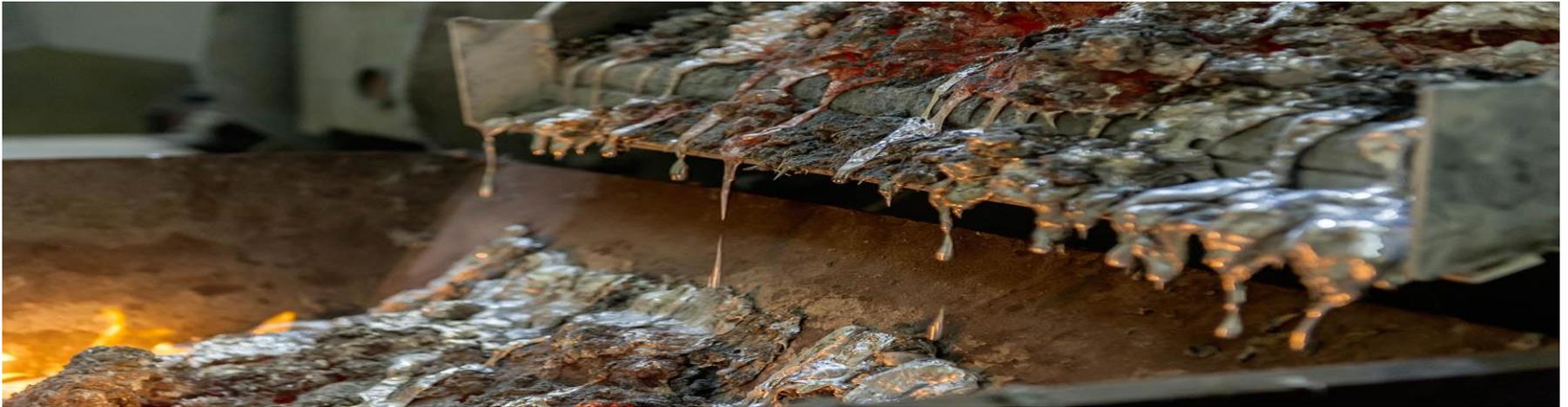


Johannes Messer – Consulting GmbH



„Die zweite Revolution in der Aluminium Druckguss Industrie“

Barbara Kolloquium

Aalen, den 05.12.2019

Einleitung

„Die zweite Revolution in der Aluminium Druckguss Industrie“

„Jetzt sind die guten Zeiten,
nach denen wir uns in 10 Jahren zurücksehnen.“

Peter Ustinov



Anmerkungen zum Vortrag - Tonspur

„Die zweite Revolution in der Aluminium Druckguss Industrie“

Die weltweite Aluminium Druckgussindustrie befindet sich seit den achtziger Jahren in einem permanenten Wachstum. Getragen wurde diese Erfolgsgeschichte wesentlich durch die Substitution vieler Teile des Antriebsstrangs durch Druckgussteile. Die Branche konnte sich seit dieser Zeit als wahrgenommener Lieferant und bedeutender Entwicklungspartner der Automobilindustrie etablieren. Der Anteil der Aluminium Druckgussprodukte im Fahrzeug ist seit dieser Zeit permanent gestiegen.

Die Erfolge haben die Branche seit den achtziger Jahren gravierend verändert. Die Gießereien sind früh in den Fokus von Finanz- und strategische Investoren geraten. Aus den ursprünglich stark mittelständisch und lokal geprägten Unternehmen sind häufig international agierenden Konzerne geworden. Neue Marktteilnehmer sind hinzugekommen und neue Gießerei-Regionen (China, Indien, Mexico) sind entstanden. Noch ist nicht abzusehen wohin diese Entwicklung die Branche in den nächsten Jahren führen wird.

Im Kontext dieser noch nicht abgeschlossenen Entwicklung kommen aktuell zusätzliche Herausforderungen auf die Gießereiindustrie zu.

Nach Jahren permanenten Wachstums stellen wir seit Anfang des Jahres einen Rückgang der weltweiten Konjunktur fest. Speziell die Automobilindustrie als der wichtigste Kunde der Gießereiindustrie, ist hiervon betroffen. Neben den aktuellen politischen, wirtschaftlichen und industriellen Herausforderungen (Handelskonflikte, Brexit, Umweltdiskussionen, ...), steht die Automobilindustrie zusätzlich vor revolutionären technologischen Veränderungen (Megatrends: Mobilität; Digitalisierung; Autonomes Fahren; Elektrifizierung).

Eine genaue Aussage, wo die Entwicklung hingeht fällt auch hier schwer. Selbst entscheidende Fragen, wie z.B. was ist der Antrieb der Zukunft, finden noch keine einheitliche und abschließende Beantwortung. Eine Vielzahl von Themen in diesem sehr komplexen Umfeld sind in Bewegung. Der Ausgang ist in vielen Fällen noch offen.

Anmerkungen zum Vortrag - Tonspur

In exakt diesem turbulenten Umfeld befindet sich die deutsche Aluminium-Gießereiindustrie. Der Wandel ist im vollen Gange, die Krise bzw. der Abschwung ist da und die Megatrends in der Automobilindustrie stellen die Gießereien vor große, epochale Herausforderungen.

Was die Situation zusätzlich erschwert und am Ende des Tages die Entwicklung der letzten Jahre maßgeblich beeinflusst hat, ist die andauernde schlechte Ergebnissituation der deutschen Druckgießereien.

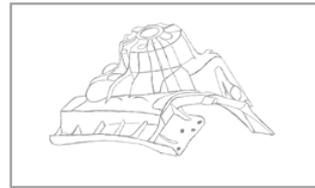
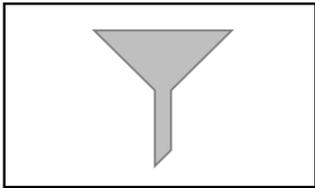
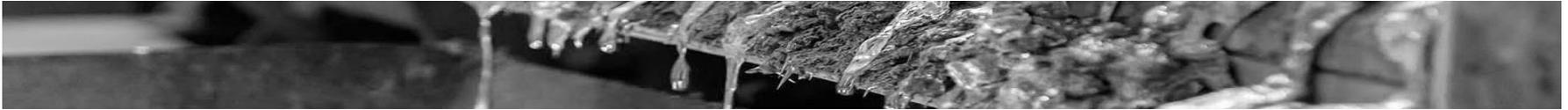
Im Kontext dieses mehrdimensionalen Spannungsfelds stehen die deutschen Gießereien heute an einem zukunftsweisenden Punkt. Nur wenn es gelingt die richtigen Antworten zu finden, werden die einzelnen Unternehmen und die gesamte deutsche Gießereiindustrie international in Zukunft noch die Bedeutung haben, die die Unternehmen und die gesamte Industrie immer hatte.

Ziel des Vortrags

„Die zweite Revolution in der Aluminium Druckguss Industrie“

Ziel des Vortrags:

- Darstellung der aktuellen und sehr komplexen Gesamtsituation der Druckgießereien in Deutschland im Kontext der weltweiten Transformation dieser Branche.
 - Druckgussindustrie im Wandel (1980 → 2040)
 - Das aktuelle politische, wirtschaftliche und industrielle Umfeld
 - Die 4 Herausforderungen im Aluminium Druckguss
- Kurzfristiges, nachhaltiges und strategisches Handeln empfehlen.
- Chancen und Risiken aufzeigen.



A

Management Summary

B

HPDC bis 1980

C

HPDC bis 2020

D

Status 2019/2020

Aktuelles Umfeld

- Politisch u. wirtschaftlich
- Industrielles Umfeld
- 4 Herausforderungen im HPDC
- Auswirkungen und To do's

E

HPDC 2040

Erkenntnisse

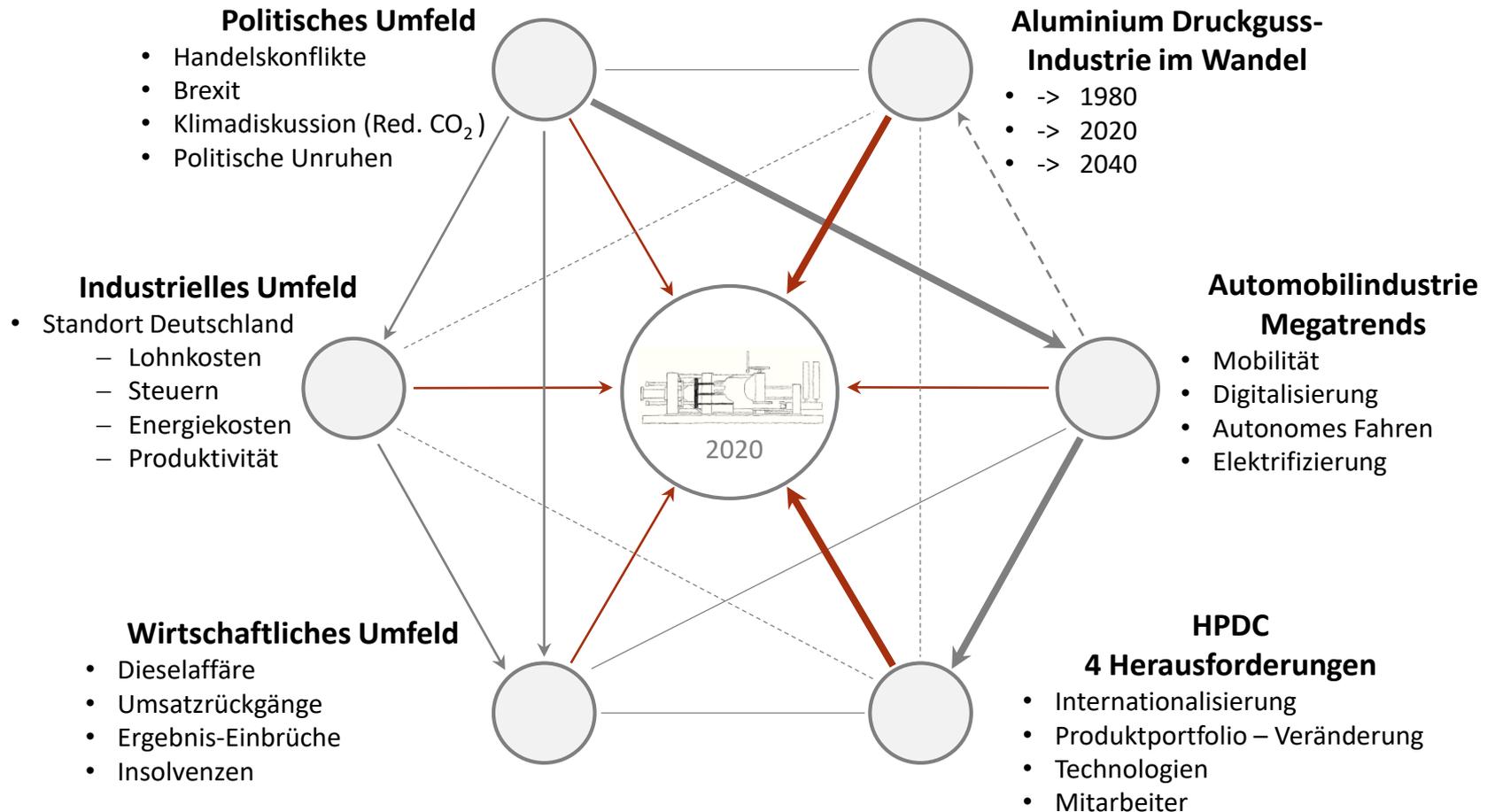
- Reflektiert
- Bewertet

Chancen

- Erkennen
- Nutzen
- Flankieren

Management Summary 1/2

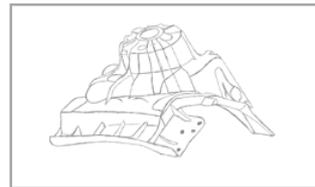
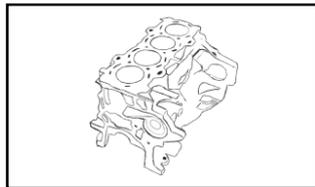
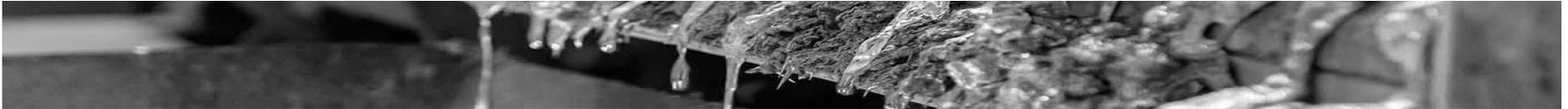
Der Aluminium-Druckguss in Deutschland befindet sich **aktuell** in einem komplexen **mehrdimensionalen Spannungsfeld**



Management Summary 2/2

- Nach Jahren permanenten Wachstums sehen wir aktuell einen Rückgang der weltweiten Konjunktur. Speziell die Automobilindustrie ist hiervon betroffen. Weltweit ist in der Branche ein Produktionsrückgang von – 5% (1. Halbjahr 2018 vs. 1. Halbjahr 2019) zu verzeichnen.
- Der deutliche Abschwung (Krise?) trifft Deutschland besonders hart. Die hohe Abhängigkeit vom Export und der Automobilindustrie sind hierfür ein Grund. Darüber hinaus erhöhen Standortnachteile, die infolge einer gelähmten Industriepolitik seit Jahren nicht gelöst wurden, die Gesamtproblematik.
- Stark emotional geführte, politische und gesellschaftliche Diskussionen wie die Diesel-Affäre und der Klimawandel, prägen die politische Landschaft. Die Ergebnisse und Konsequenzen dieser Diskussionen sind häufig nicht nachvollziehbar und scheinen einigen Beteiligten nicht bewusst. Für die Unternehmen sind die langfristigen Auswirkungen schwer einzuschätzen.
- Die Mega-Trends (Mobilität, Digitalisierung, Autonomes Fahren, Elektrifizierung) werden die Automobilindustrie in bisher nicht gekanntem Umfang verändern. Betroffen hiervon ist auch die Gießereiindustrie. Zusätzlich und zum Teil als Folge ist die Gießereiindustrie noch mit den 4 Herausforderungen Technologie, Internationalisierung, Produktportfolio und Mitarbeiter konfrontiert.
- Dieses komplexe Spannungsfeld trifft aktuell auf eine Gießereiindustrie, die sich seit vielen Jahren im Bezug auf Marktteilnehmer und Märkte in einem „turbulenten“ Wandel befindet. Dieser Wandel ist noch nicht abgeschlossen der Ausgang ist noch offen.

Wohin die Reise geht ist für die meisten Druckgießereien nicht absehbar. Das mehrdimensionale Spannungsfeld hat das Potential für „**Die zweite Revolution in der Aluminium Druckguss Industrie**“. Gießereien, welche die kurzfristigen Risiken beherrschen und die langfristigen Chancen nutzen, werden die Gewinner sein.



A

Management
Summary

B

HPDC bis 1980

C

HPDC bis 2020

Status 2019/2020

E

HPDC 2040
Erkenntnisse
- Reflektiert
- Bewertet

Chancen
- Erkennen
- Nutzen
- Flankieren

D

Aktuelles Umfeld
- Politisch u. wirtschaftlich
- Industrielles Umfeld
- 4 Herausforderungen im HPDC
- Auswirkungen und To do's

Anmerkungen zum Vortrag - Tonspur

HPDC 1980 → 2020 → 2040

Um das aktuelle, mehrdimensionale Spannungsfeld der Druckgießereien in Deutschland richtig zu verstehen ist es zwingend erforderlich, die Themen:

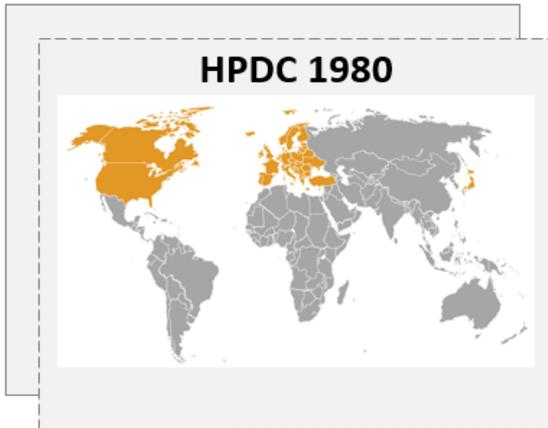
- Druckgussindustrie im Wandel der Jahre (1980 → 2040)*
- Das aktuelle, politische, wirtschaftliche und industrielle Umfeld*
- Die 4 Herausforderungen im Aluminium Druckguss*

ganzheitlich und im Kontext zu betrachten.

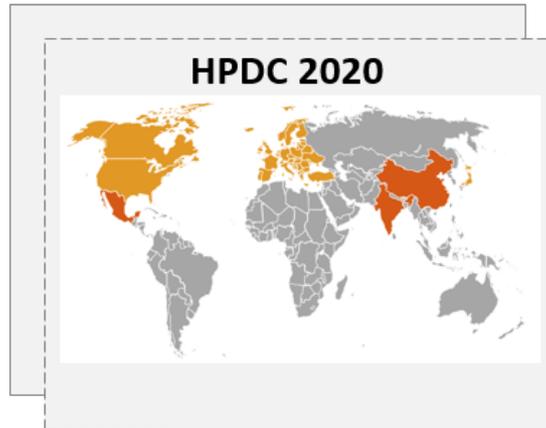
Nur diese ganzheitliche Betrachtung ermöglicht es, am Ende des Tages zu den „richtigen“ kurzfristigen (To do`s) und langfristigen Maßnahmen (Roadmap 2040) zu kommen.

HPDC 1980 → 2020 → 2040 → Einleitung

Ein **Rückblick**, der aktuelle Status (**Heute**) und ein strategischer Blick in die **Zukunft**.

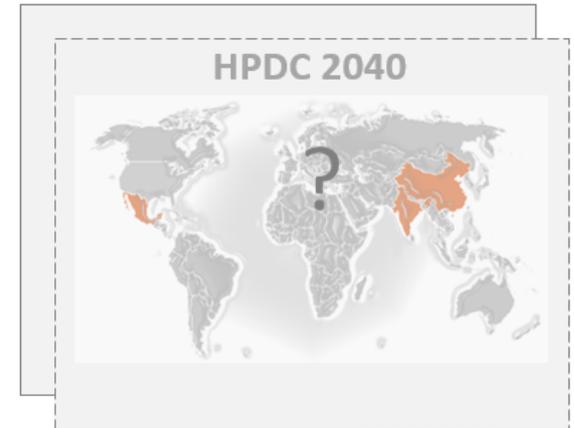


- **Europa/Deutschland** als HPDC Zentrum gefolgt von Japan und Amerika/Kanada
- Start der **Erfolgsgeschichte**: Aluminium Druckguss



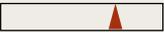
- Wandel der Aluminium Gießereiindustrie (**Mexico, Indien und China** als „neue“ HPDC-Regionen)

- **Aktuelles Umfeld** (Fokus Deutschland)
 - Politisches und wirtschaftliches Umfeld
 - Industrielles Umfeld
 - 4 Herausforderungen im HPDC
 - Auswirkungen & **To do`s**



- Neue HPDC Weltordnung (**G3**) ?
- „**Mega**“ - Konzerne ?
- Die Rolle **Europas/Deutschlands**
→ Chancen und Risiken

HPDC bis 1980 → HPDC-Weltmarkt

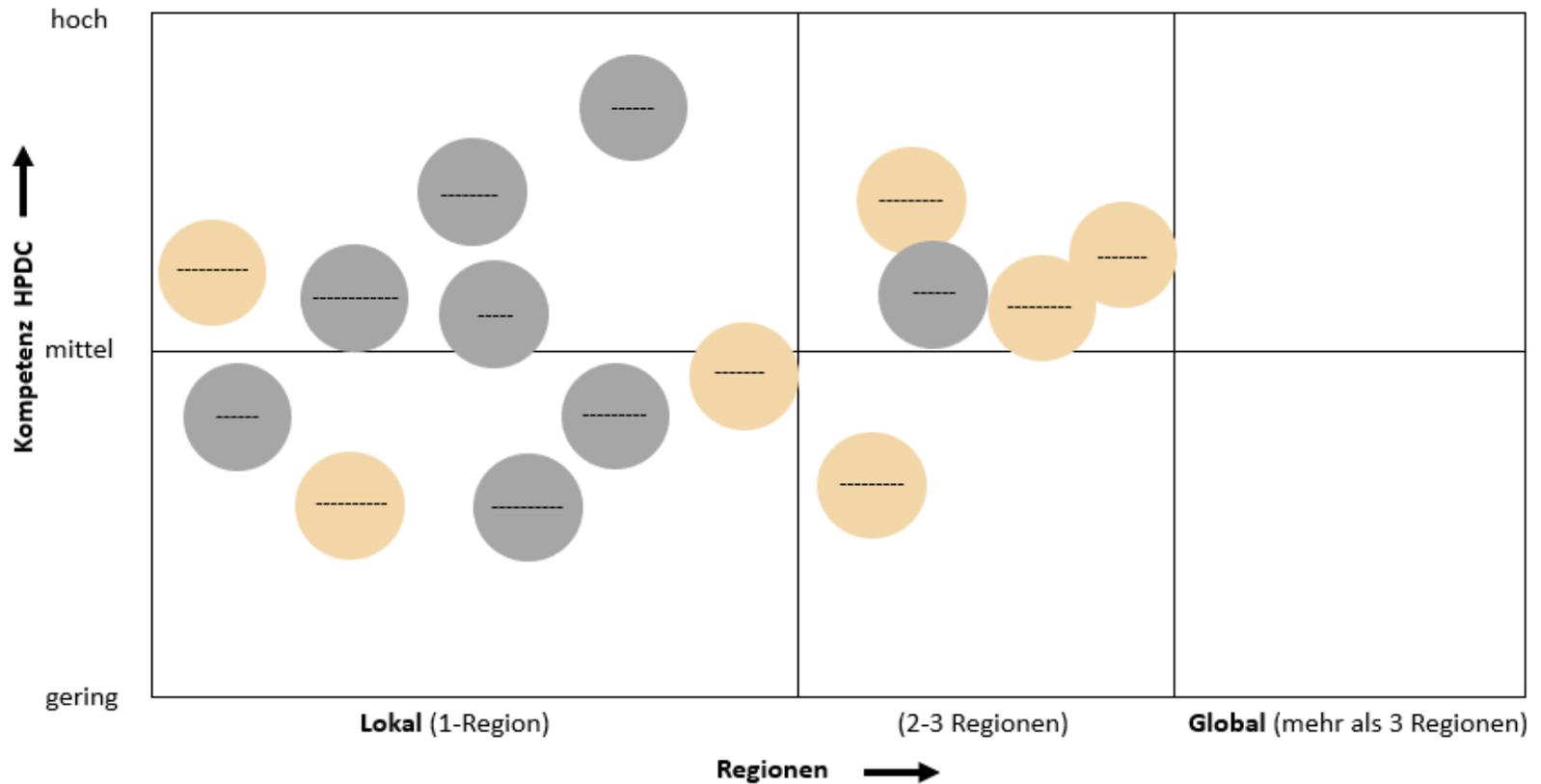
	Deutschland/ Europa 	USA/ Kanada 	Mexico 	Japan 	China 	Indien 
... wesentliche Markt - teilnehmer	Honsel, Alumetall, KS, GF, KSM, Teksid OEM Gießereien (VW, Daimler, BMW, PSA)	JL French, Walker, Meridian, Amcan, Dynacast, Gibbs OEM Gießereien (Ford, Chrysler)		Ryobi, Ahresty Corporation, Hiroshima Aluminium OEM Gießereien (Toyota, Honda, Nissan)		
Entwicklung im HPDC	Automatik u. LKW Getriebe im HPDC, Motorblöcke im HPDC			Standardisierung, Formkühlung		
Technologische Bedeutung						
Anspruchsvolle Produkte						
Marktvolumen	groß	groß	gering	mittel	gering	gering
Welt HPDC Index*						

 hoch
 gering
 hoch
 gering

* **Welt HPDC-Index** = (Wachstum (Investitionen), Marktanteile, Anzahl wesentlicher Marktteilnehmer, Know how)

HPDC bis 1980 → HPDC-Weltmarkt

..... wesentliche Aluminium Druckgießereien (bis 1980)

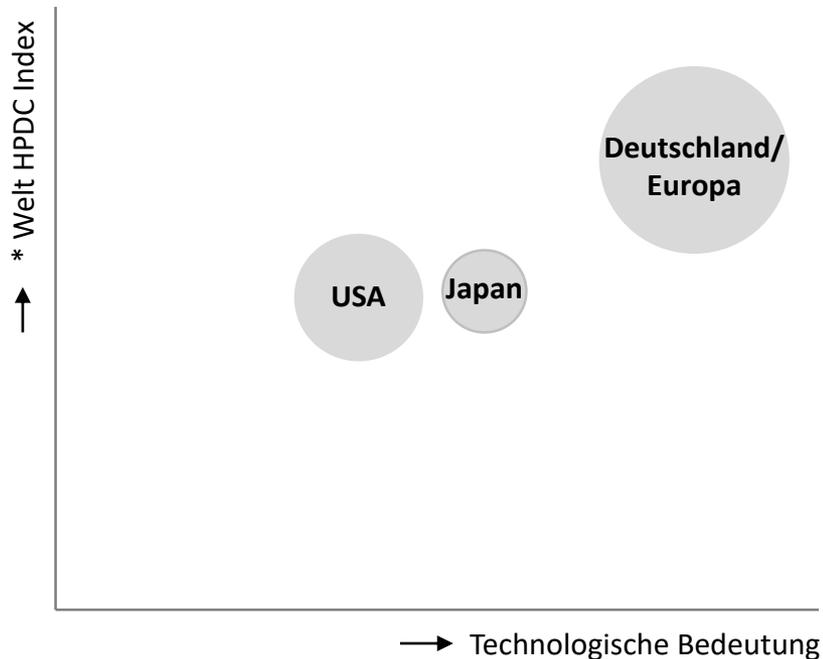


Legende: Gussverfahren: nur HPDC (grey circle) div. Verfahren (orange circle)
 Kompetenz (HPDC) : Qualität, Technologie
 Regionen : Europa, USA/Kanada, Japan, Indien, Mexico, China

Unternehmensgröße : (small circle) < 500 Mio.€ (large circle) > 500 Mio.€

HPDC bis 1980 → Zusammenfassung

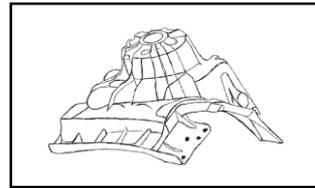
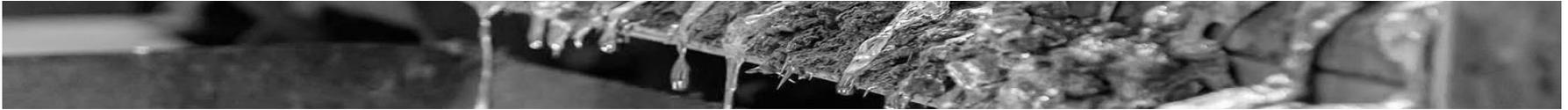
Die achtziger Jahre haben eine herausragende Bedeutung für die **Erfolgsgeschichte** des **Aluminium Druckguss**. Mit der Substitution vieler Teile des Antriebsstrangs gelingt „**Die erste Revolution in der Aluminium Druckguss Industrie**“.



Legende: Kreisgröße = Anzahl bedeutender Marktteilnehmer

* Welt HPDC-Index = (Wachstum (Investitionen), Marktanteile, Anzahl wesentlicher Marktteilnehmer, Know how)

- Europa/Deutschland, bilden das Zentrum der weltweiten Aluminium Druckgussindustrie.
- Die Marktteilnehmer sind überwiegend mittelständische und lokal angesiedelte Traditionsunternehmen.
- Technologisch hat Deutschland/Europa gefolgt von Japan die größte Bedeutung.
- Entwicklung und Überführung wesentlicher Teile des Antriebsstrangs im Druckguss (Substitution von bisherigen Stahlguss und Gusseisen - Anwendungen).
- Druckgießereien entwickeln sich zu wahrgenommenen Lieferanten und bedeutenden Entwicklungspartnern der Automobilindustrie.



A

Management Summary

B

HPDC bis 1980

C

HPDC bis 2020

D

Status 2019/2020

Aktuelles Umfeld

- Politisch u. wirtschaftlich
- Industrielles Umfeld
- 4 Herausforderungen im HPDC
- Auswirkungen und To do's

E

HPDC 2040

Erkenntnisse

- Reflektiert
- Bewertet

Chancen

- Erkennen
- Nutzen
- Flankieren

Anmerkungen zum Vortrag - Tonspur

HPDC → 2020

Die Entwicklung der Druckgussindustrie der letzten 40 Jahre (1980 → 2020) war von einer Vielzahl bedeutender Ereignisse und Tendenzen geprägt.

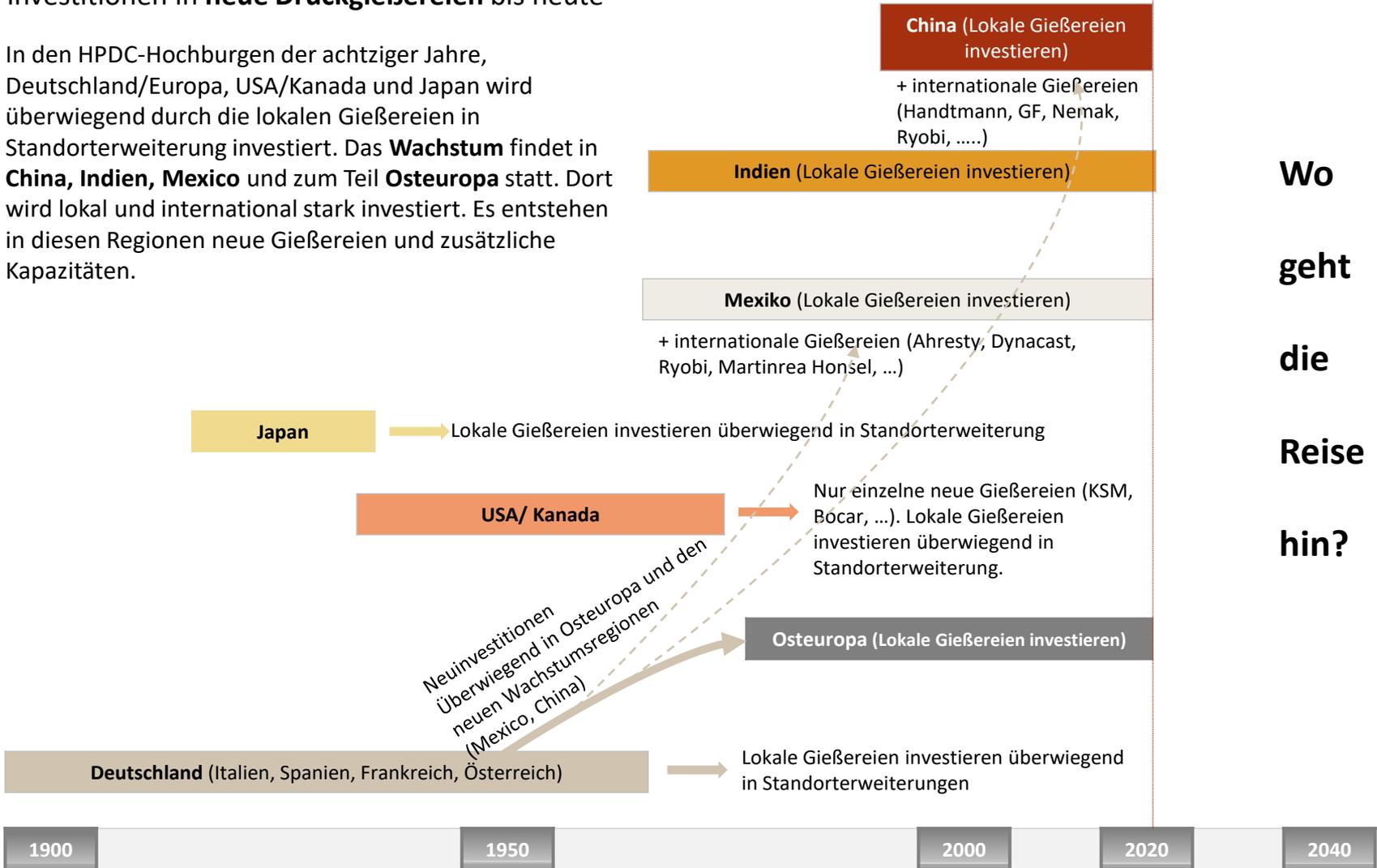
- *Internationalisierung*
- *Neue Druckgießereien entstehen überwiegend in Low-Cost Ländern*
- *Die Branche gerät in den Fokus von Private Equity Unternehmen und strategischen Investoren (... seit 1990 „Ausverkauf der deutschen Gießereien“)*
- *Traditionsunternehmen verschwinden vom Markt. Neue Marktteilnehmer entstehen*
- *Ergebnisprobleme und Reduzierung der Investitionen in den Hochlohn-Regionen Deutschland, Japan und den USA*
- *Neue AL-Gießerei Regionen Indien, Mexico und China entstehen*

Die genannten Punkte haben maßgeblich dazu beigetragen, dass sich die weltweite Aluminium Druckgussindustrie (Unternehmen, Regionen) in den letzten 40 Jahren massiv verändert hat.

HPDC bis 2020 → Entwicklung des HPDC-Weltmarktes

Investitionen in **neue Druckgießereien** bis heute

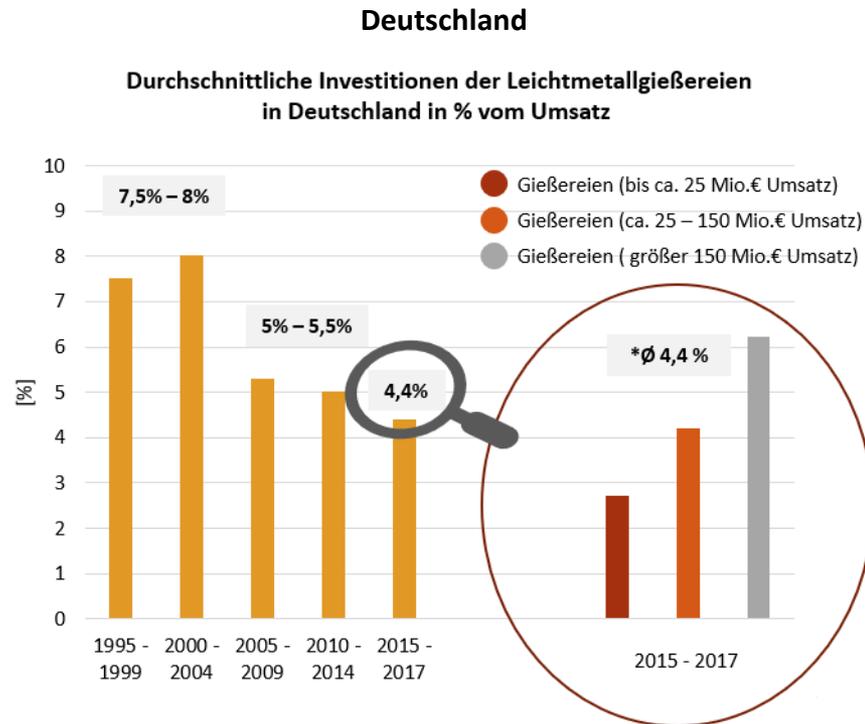
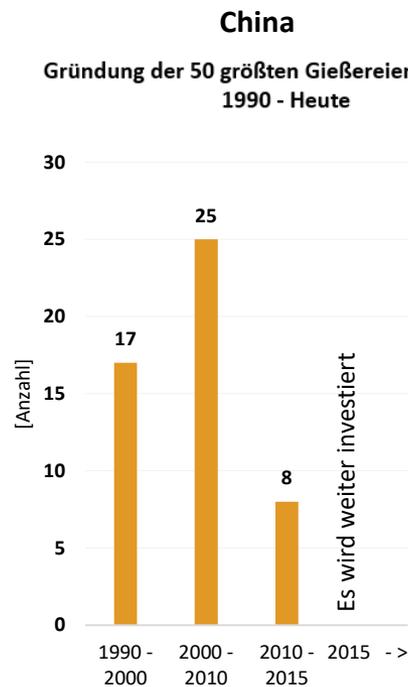
In den HPDC-Hochburgen der achtziger Jahre, Deutschland/Europa, USA/Kanada und Japan wird überwiegend durch die lokalen Gießereien in Standorterweiterung investiert. Das **Wachstum** findet in **China, Indien, Mexiko** und zum Teil **Osteuropa** statt. Dort wird lokal und international stark investiert. Es entstehen in diesen Regionen neue Gießereien und zusätzliche Kapazitäten.



HPDC bis 2020 → Entwicklung des HPDC-Weltmarktes

Beispiel: Investitionen im Druckguss in **Deutschland** und **China** (1990-Heute)

Von 1990 bis heute sind in **China die 50 größten Druckgießereien** des Landes **neu entstanden**. Im gleichen Zeitraum ist in **Deutschland keine** neue Druckgießerei **entstanden**. Es wurde maximal in Standorterweiterungen investiert. Darüber hinaus nimmt diese geringe Investitionsbereitschaft seit 2005 in Deutschland weiter „dramatisch“ ab.

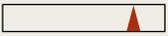


Quelle: JMC

Quelle: Datenquelle bis 2017 Bundesverband der deutschen Gießerei Industrie
 Datenquelle (Detail) 2015 – 2017 JMC (*31 Druckgießereien)

In **China** sind seit 1990 eine Vielzahl **neue Druckgießereien und undefinierte Kapazitäten** entstanden. In **Deutschland** wird seit einigen Jahren wenig, in einigen Unternehmen **unterhalb der Abschreibungen** investiert.

HPDC bis 2020 → Aktueller Status HPDC-Weltmarkt

	Deutschland/ Europa 	USA/ Kanada 	Mexico 	Japan 	China 	Indien 
... wesentliche Markt - teilnehmer	Martinrea/Honsel, KS/Huayu, GF, KSM/Citic, Handtmann, Gnutti Carlo Group OEM Gießereien (VW, Daimler, BMW, PSA)	Pace Industries, Dynacast, Magna, Shilo Industries OEM Gießereien (Chrysler)	Nemak, Bocar	Ryobi, Ahresty Corporation, Hiroshima Aluminium OEM Gießereien (Toyota, Honda, Nissan)	Dajiang Millison Die Casting, Guangdong Hongtu Technology, Guangdong Minglida Precision M.	Endurance, Sunderan Clayton
Private Equity und Tier 1 Unternehmen kommen in den Gießereimarkt (ZF, Martinrea, Magna,						
Entwicklung im HPDC	Fahrwerk- und Strukturteile					
Technologische Entwicklungen: Reho-Casting, MMS, Vakuum, ... sind nicht eindeutig einzelnen Ländern/Unternehmen zuzuordnen						
Technologische Bedeutung						
Anspruchsvolle Produkte						
Marktvolumen	groß	mittel	groß	mittel	groß	mittel
Welt HPDC Index*						

● hoch
○ gering

 hoch
 gering

* **Welt HPDC-Index** = (Wachstum (Investitionen), Marktanteile, Anzahl wesentlicher Marktteilnehmer, Know how)

HPDC bis 2020 → Aktueller Status HPDC-Weltmarkt

Endurance seit 1985

●	●				●
HPDC	PMC	SC	Other		
Größe:	1) 600				
Kompetenz HPDC:					

Georg Fischer seit

●	●	●			●
HPDC	PMC	SC	Other		
Größe:	2) 2.700				
Kompetenz HPDC:					

Gnutti Carlo Group seit 1922

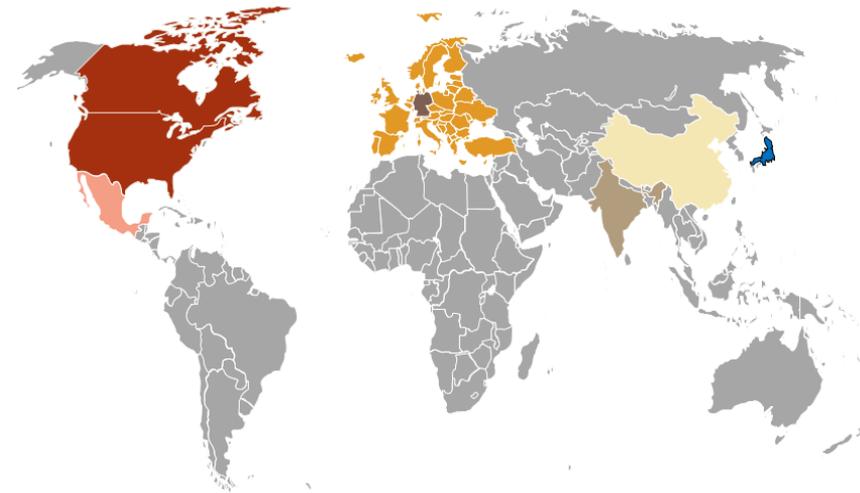
	●	●			●	●
HPDC	PMC	SC	Other			
Größe:	1) 800 2) 4.000					
Kompetenz HPDC:						

Guangdong Hongtu Technology seit 2000

					●	
HPDC	PMC	SC	Other			
Größe:	2) 4.200					
Kompetenz HPDC:						

Dynacast seit 1940

●	●	●	●		●	●	●
HPDC	PMC	SC	Other				
Größe:	2) 3.000						
Kompetenz HPDC:							



Guangdong Minglida Prec.M. seit 2004

					●	
HPDC	PMC	SC	Other			
Größe:						
Kompetenz HPDC:						

Dajiang Millison Die Casting seit 2001

					●	
HPDC	PMC	SC	Other			
Größe:	2) 2.000 3) 60.000					
Kompetenz HPDC:						

Bocar Group seit 1958

		●	●			
HPDC	PMC	SC	Other			
Größe:	2) 6.000					
Kompetenz HPDC:						

Ahresty Corporation seit 1938

		●	●	●	●	●
HPDC	PMC	SC	Other			
Größe:	1) 1.200 2) 7.400					
Kompetenz HPDC:						

Legende:

Größe:
 (NE - Gießverfahren z.T. geschätzt)

1) Umsatz: Mio.€
 2) Mitarbeiter: Anzahl
 3) Tonnage: to

Standorte:

Deutschland
 Europa
 USA/ Canada
 Mexico
 Japan
 China
 Indien
 Rest Welt

Kompetenz HPDC

0	5	10
gering	mittel	hoch

Handtmann seit 1873

●	●				●
HPDC	PMC	SC	Other		
Größe:	1) 630 2) 2.300				
Kompetenz HPDC:					

HPDC bis 2020 → Aktueller Status HPDC-Weltmarkt

Magna (COSMA) seit 1957

HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe:
 Kompetenz HPDC:

Martinrea Honsel seit 1908

HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe: 2) 3.500
 Kompetenz HPDC:

Nemak seit 1979

HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe: 1) 4.000 2) 22.000
 Kompetenz HPDC:

Pace Industries seit 1970

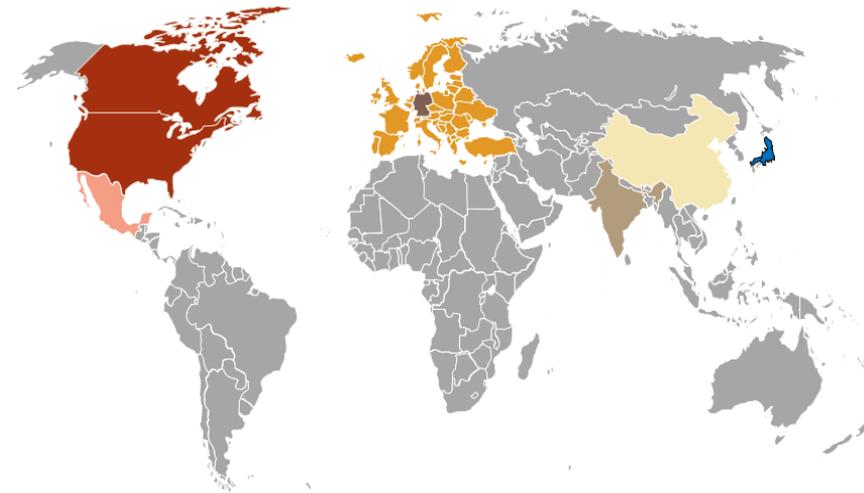
HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe: 2) 2.800
 Kompetenz HPDC:

KSM (CITIC DICASTAL) seit 1947

HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe: 2) 3.500
 Kompetenz HPDC:



Ryobi seit 1943

HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe: 1) 1.800 2) 7.800
 Kompetenz HPDC:

KS Huaya Alu Tech seit

HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe:
 Kompetenz HPDC:

Shiloh Industries seit 1950

HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe: 1) 910 2) 4.200
 Kompetenz HPDC:

Hiroshima Aluminium seit 1921

HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe: 2) 2.300
 Kompetenz HPDC:

Legende:

Größe: (NE - Gießverfahren z.T. geschätzt)

1) Umsatz: Mio. €	2) Mitarbeiter: Anzahl	3) Tonnage: to
-------------------	------------------------	----------------

Standorte:

Deutschland	Europa	USA/ Canada	Mexico	Japan	China	Indien	Rest Welt
-------------	--------	-------------	--------	-------	-------	--------	-----------

Kompetenz HPDC

0	5	10
gering	mittel	hoch

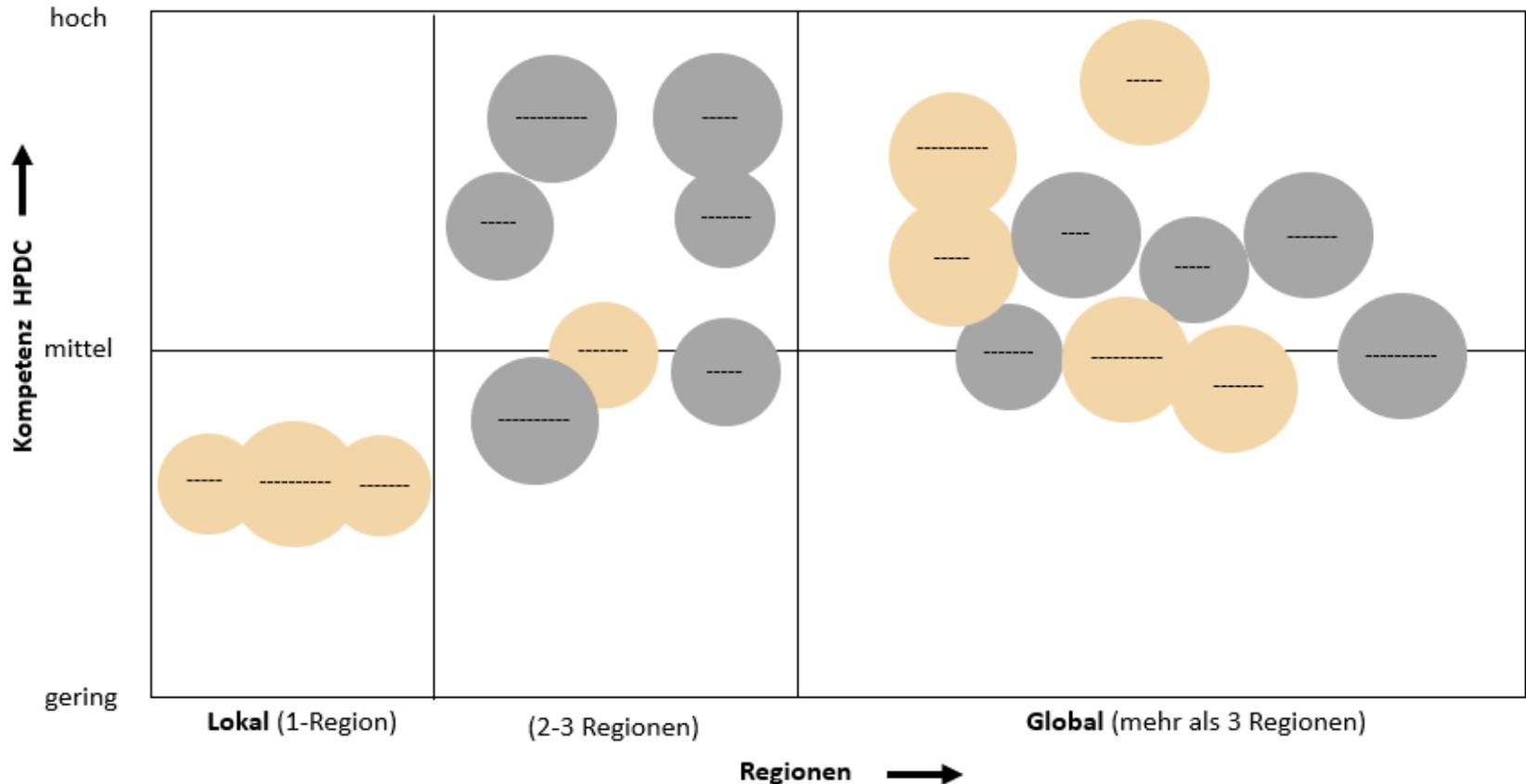
Sunderam Clayton seit 1962

HPDC	PMC	SC	Other
------	-----	----	-------

Größe: 1) 260 3) 74.000
 Kompetenz HPDC:

HPDC bis 2020 → Aktueller Status HPDC-Weltmarkt

..... wesentliche Aluminium Druckgießereien (Aktuell)



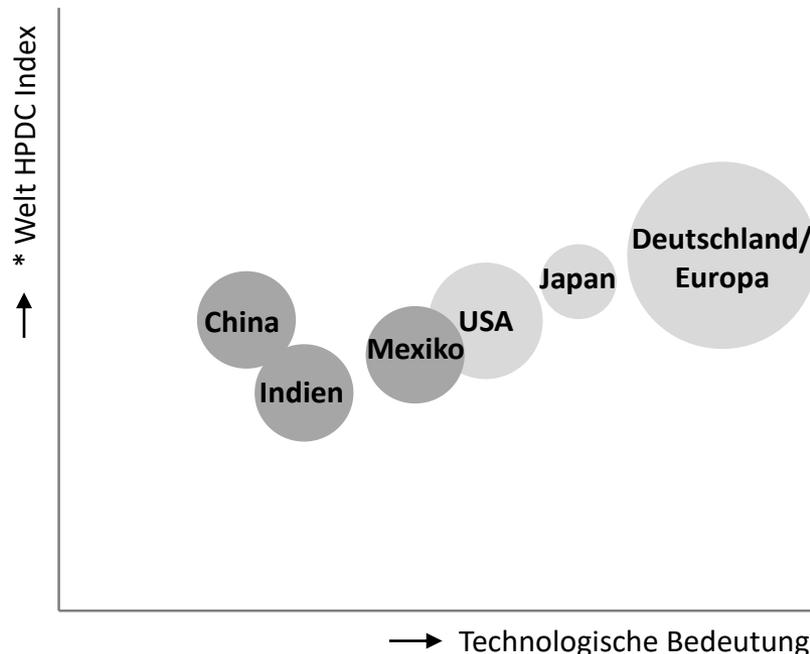
Legende: Gussverfahren: nur HPDC (grey circle) div. Verfahren (orange circle)
 Kompetenz (HPDC) : Qualität, Technologie, ...
 Regionen : Europa, USA/Kanada, Japan, Indien, Mexico, China

Unternehmensgröße : (small circle) < 500 Mio.€ (large circle) > 500 Mio.€

Quelle: JMC

HPDC bis 2020 → Zusammenfassung

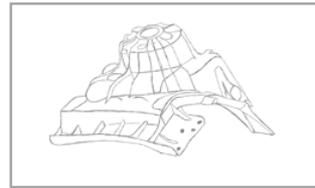
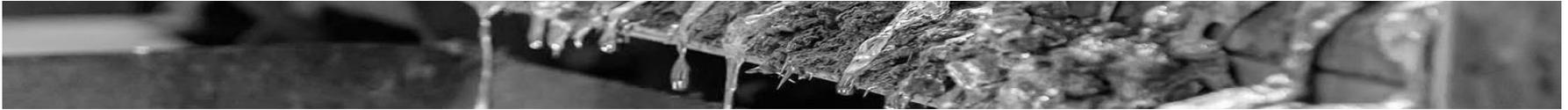
Die führenden Regionen und Unternehmen der 80iger Jahre verlieren zum Teil erheblich an Bedeutung und erhalten starken **Wettbewerb** aus **Mexico, Indien, China** und teilweise Osteuropa.



Legende: Kreisgröße = Anzahl bedeutender Marktteilnehmer

* Welt HPDC-Index = (Wachstum (Investitionen), Marktanteile, Anzahl wesentlicher Marktteilnehmer, Know how)

- Die **Internationalisierung** schreitet weiter voran.
- Gießereien rücken in den Fokus von Finanz- und strategischen Investoren (→ bis 2018).
- **Technologisch** verlieren die führenden Regionen und Unternehmen der 80iger Jahre zum Teil an Bedeutung.
- Mit **Mexico, Indien** und **China** sind drei neue Wachstumsregionen entstanden. Hier wird aktuell stark investiert.
- In China entstehen „undefiniert“ **neue Druckguss-Kapazitäten**. In Deutschland wird überwiegend nur noch in Standorterweiterung investiert.
- **Fahrwerk - und Strukturteile** sind der Wachstumsmarkt der Zukunft. Teile des Antriebsstrangs werden abgelöst von neuen Teilen der E-Mobilität.



A

Management Summary

B

HPDC bis 1980

C

HPDC bis 2020

D

Status 2019/2020

Aktuelles Umfeld

- Politisch u. wirtschaftlich
- Industrielles Umfeld
- 4 Herausforderungen im HPDC
- Auswirkungen und To do's

E

HPDC 2040

Erkenntnisse

- Reflektiert
- Bewertet

Chancen

- Erkennen
- Nutzen
- Flankieren

Anmerkungen zum Vortrag - Tonspur

Status 2019/2020 - Aktuelles Umfeld

Inmitten des gravierenden und noch nicht abgeschlossenen Wandels steht die Aluminium Druckgussindustrie vor weiteren Herausforderungen. Das Spannungsfeld wird aktuell erweitert durch:

- Politisches und wirtschaftliches Umfeld*
- Industrielles Umfeld (Standort Deutschland)*
- Automobile Megatrends und die 4 Herausforderungen im Aluminium Druckguss*

In Kumulation erfordert das aktuelle Umfeld kurzfristiges und konsequentes Handeln unter Berücksichtigung langfristiger strategischer Ziele.

Status 2019/2020 → Aktuelles Umfeld

Politisches Umfeld Headlines

- **Krise der EU**
„Europa macht es seinen Bürgern nicht leicht“
Finanzkrise, Migrationskrise, Brexit – in der EU häuften sich die Krisen
19.04.2019 Deutschlandfunk
- **Die EU in der Krise**
Was Europas Feinde freut
Der Tagesspiegel 01.07.2019
- **Handelsstreit**
Chinas Außenhandel in die USA bricht ein
Focus Online 14.10.19
- **Handelskonflikt**
US-Strafzölle auf Pommes aus der EU
Stuttgarter Zeitung 15. Okt. 2019
- **BREXIT:**
Bye-bye, EU
Zeit Online 03.11.19

Wirtschaftliches Umfeld Headlines

- **GF will Gießerei in Werdohl schließen**
18.07.19 11:20 come-on.de
- **CO₂-neutrale Fabrik**
Porsche-Produktionschef: „Zulieferer müssen jetzt ihren Beitrag leisten“
Automobil Industrie 29.07. 2019
- **Automobilzulieferer unter Druck.**
Experten befürchten Pleitewelle
Handelsblatt 19. Sept. 2019
- **BRANDBRIEF : Daimler-Vorstand rüttelt die Belegschaft wach**
FAZ 23 Sept. 2019
- **Branchenexperte Dudenhöffer**
„Automobilindustrie leitet die weltweite Rezession ein“
Deutschlandfunk 25.10.2019
- **Ifo-Institut: Stimmung in der Weltwirtschaft so schlecht wie seit 2009 nicht mehr**
Spiegel Online Montag 11.11.2019

Status 2019/2020 → Politisches und wirtschaftliches Umfeld

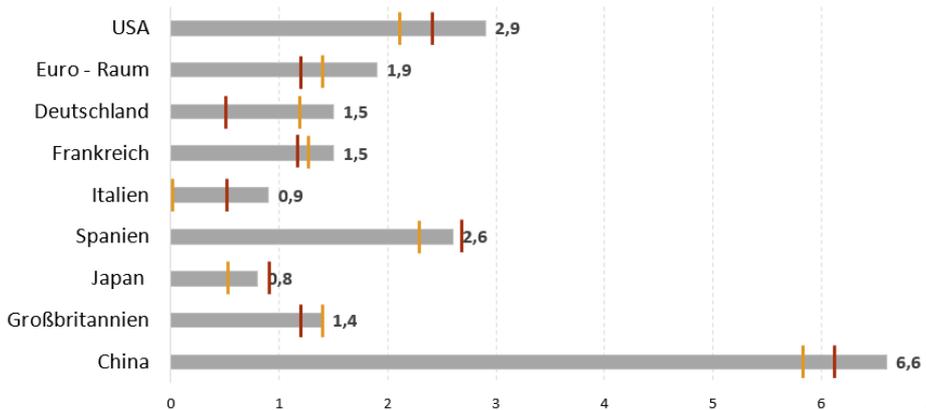
Gesamtwirtschaft: Welt und Europa/Deutschland

Das aktuelle politische und wirtschaftliche Umfeld hat gravierenden Einfluss auf die Konjunktur. Die Auswirkungen sind weltweit und besonders in Deutschland spürbar. Die große Abhängigkeit von der Automobilindustrie und dem Export sind entscheidende Gründe dafür.

Welt

Weltweiter Abschwung

BIP-Prognose (10/2019) in Prozent, Werte für **2019** und **2020** geschätzt

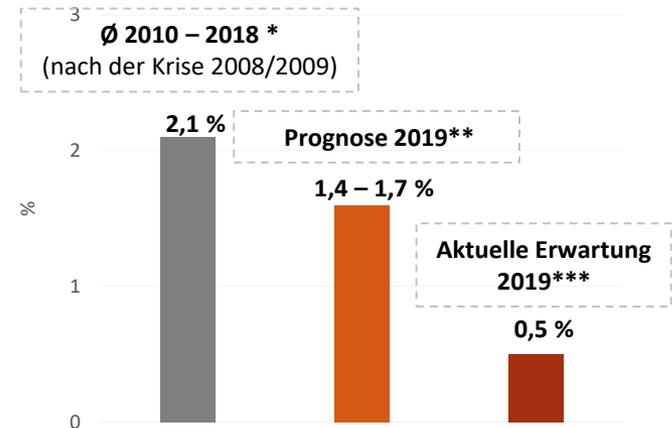


Quelle: IWF

- Handelskonflikte USA-China
- Strafzollpolitik der USA
- Klimadiskussionen
- Krisenregionen
-

Europa/Deutschland

BIP in Deutschland



Quelle: * Ist - Statistisches Bundesamt, **Prognose - Unterschiedliche Wirtschaftsforschungsinstitute, ***Aktuelle Erwartung – Die fünf Wirtschaftsweisen 11/19

- Brexit
- Europäische Union
- Klimadiskussionen („Vorreiter“ Deutschland)
- Diesel Affäre
-

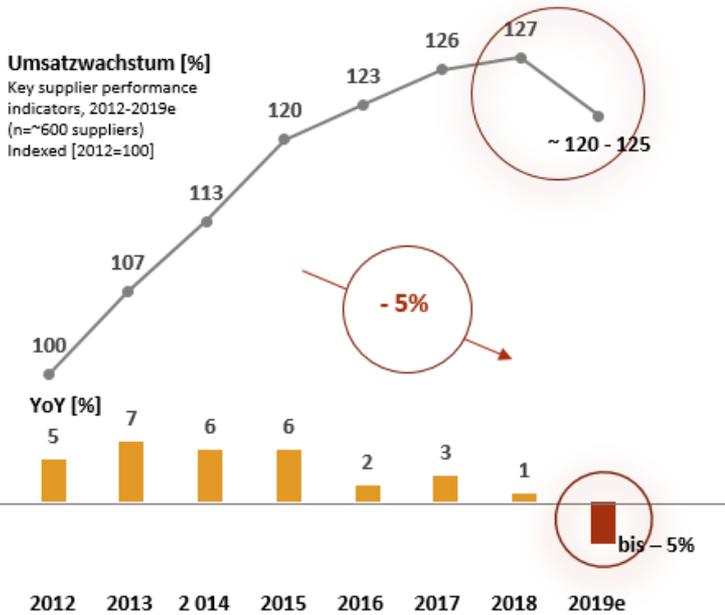
Status 2019/2020 → Politisches und wirtschaftliches Umfeld

Automobilindustrie

Viele Kennzahlen der Industrie (Automotive-Zulieferer, M+E Industrie) bestätigen den Trend. Während die Umsätze der Unternehmen seit 2012 sieben Jahre in Folge deutlich gestiegen sind, **ist in 2019 ein Rückgang zu verzeichnen.**

Welt

Automotive Zulieferer KPIs
(globaler Industrie Durchschnitt)

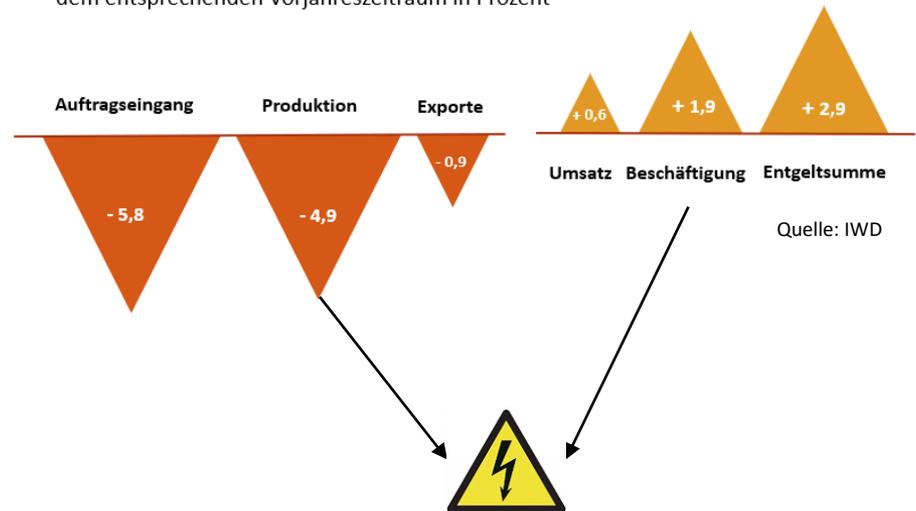


Quelle: Roland Berger

Deutschland

M+E Industrie: Aufträge brechen ein

Veränderung im ersten Halbjahr 2019 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in Prozent



Quelle: IWD

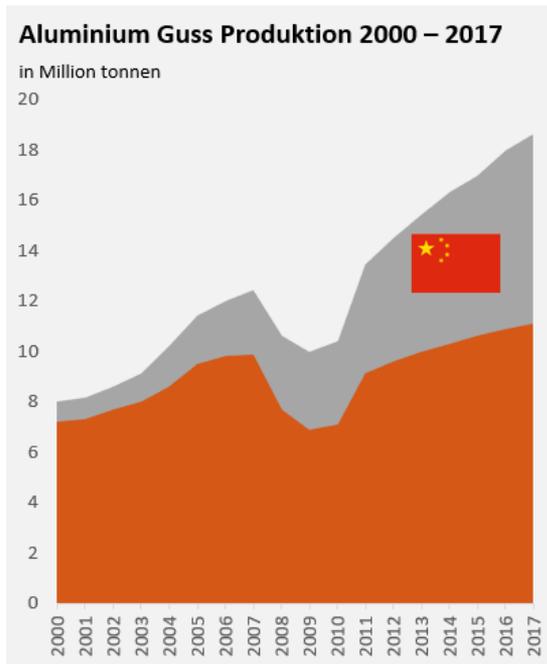
Bei reduzierter Produktion steigen Beschäftigungs- und Personalkosten → ... das EBIT verschlechtert sich

Status 2019/2020 → Politisches und wirtschaftliches Umfeld

Gießereiindustrie

Auch in der **Gießereiindustrie** waren die letzten Jahre (mit Ausnahme der Krise 2009/2009) von permanentem **Wachstum geprägt**. Die **aktuelle Entwicklung** in Deutschland (Vergleich Jan.-Aug. 2019 zu Jan.-Aug. 2018) zeigt jedoch auch hier eine deutliche **Eintrübung der Konjunktur**.

Entwicklung Welt 2000 - 2017



Quelle:IKB

Entwicklung Deutschland Jan.-Aug. 2019 / Jan.-Aug. 2018

Leichtmetallgießereiindustrie

(Jan.-August 2019 im Vergleich zu Jan.-August 2018)

Auftragseingang	- 8,8 %
Produktion	- 1,6 %
Auftragsbestand	-22,5 % (von 4 Monate auf 3,1 Monate)

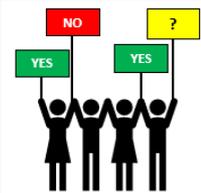
Quelle: BDG

Als Folge ist zu erwarten und zum Teil schon sichtbar, dass sich die ohnehin **schwache Ergebnisqualität** der deutschen Gießereien kurzfristig weiter **verschlechtern wird**.

Status 2019/2020 → Politisches und wirtschaftliches Umfeld

Weltwirtschaft

- Handelskonflikte
- Strafzollpolitik
- Krisenregionen
-



Automobilindustrie

- Klimadiskussionen
- Dieselskandal
- Ergebniseinbrüche
- Stellenabbau
- „Spar“-Programme
- Abschwung → Krise?
-



Gießereiindustrie

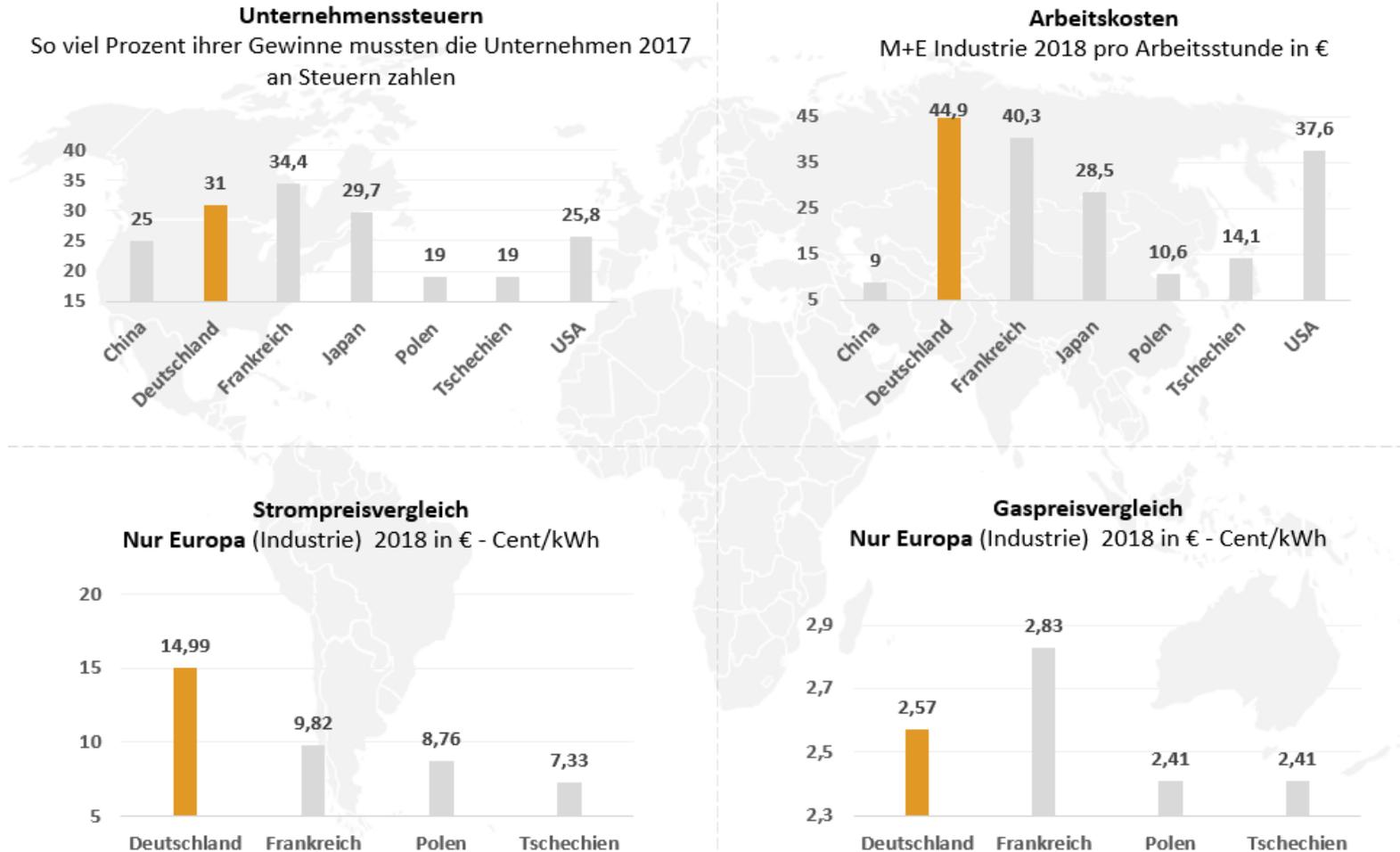
- Umsatz- und Ergebnisrückgänge
- Kritische Finanzlage
- Abschwung → Krise?
- Insolvenzen
-



Die derzeitigen **politischen und wirtschaftlichen** Entwicklungen sind in ihrer Kumulation ausreichend um eine Krise auszulösen. Aktuell besteht deshalb die große Gefahr, dass aus dem **Abschwung** eine echte **Krise** wird.

Status 2019/2020 → Industrielles Umfeld (Deutschland)

Neben dem aktuellen eintrüben der Konjunktur haben deutsche Unternehmen seit Jahren mit den weltweit **höchsten Industriekosten** zu kämpfen. Von Seiten der Politik werden diese Themen zum Teil ignoriert, mindestens aber keiner Lösung zugeführt.



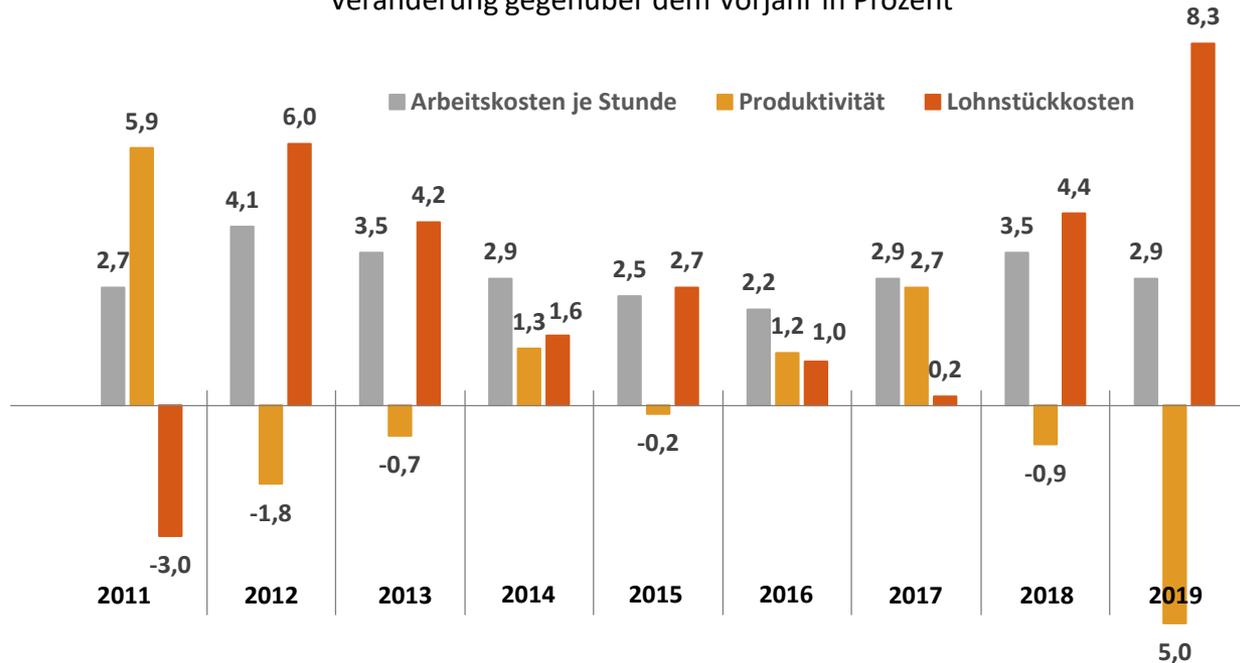
Quelle: Unternehmenssteuern und Arbeitskosten M+E Industrie iwd; Strompreise und Gaspreise eurostat

Status 2019/2020 → Industrielles Umfeld (Deutschland)

Die **Unternehmen** selber haben aber auch **Anteil** an der **Misere**. Vorhandene Potentiale rund um das Thema Produktivität werden seit Jahren nicht entsprechend genutzt.

M+E Industrie: Lohnstückkosten steigen stark

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent



Produktivität: Bruttowertschöpfung je Arbeitsstunde; Lohnstückkosten: Verhältnis von Arbeitskosten zu Produktivität; 2019: 1. Halbjahr
 Quelle: iwd

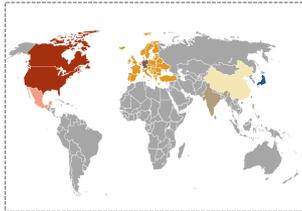
Höchste **Steuern**, **Energie-** und **Lohnkosten**, sowie Defizite im Bereich der **Produktivität** charakterisieren momentan Teile der deutschen Metall & Elektro-Industrie. **Gießereien**, die zusätzlich immer stärker **internationaler Preisqualität** ausgesetzt sind, kommen hierdurch an die Grenze der **finanziellen Belastbarkeit**.

Die wesentlichen EBITDA-Hebel sind in der Studie: **Die wesentlichen EBITDA-Hebel in einer Druckgießerei** detailliert analysiert und behandelt.

→ www.johannes-messer-consulting.de; Veröffentlichungen

Status 2019/2020 → Die 4 Herausforderungen im Aluminium Druckguss

Zusätzlich zu den politischen, wirtschaftlichen und industriellen Herausforderungen kommen epochale Veränderungen auf die Gießereiindustrie zu. Im diesem gesamten Kontext muss der Umgang mit den **4 Herausforderungen im Aluminium Druckguss** von jedem Unternehmen neu bewertet werden.



Internationalisierung

- Die Wachstumsregionen **China, Indien und Mexico** gewinnen wirtschaftlich und technologisch weiter an Bedeutung.
- „Ausreichender“ Cash Flow ist nur in Verbindung mit **Low-Cost-Standorten** zu generieren.
- Internationale **JV** und **Partnerschaften** sind unerlässlich. Netzwerk-Arbeit bekommt eine neue Priorität.

Produktportfolio

- **Investitionen** in wachsende Schließkraftbereiche vorbereiten (Produktportfolio-Veränderung).
- **Kostenaufteilung** für zunehmende Produktentwicklung und Neuanläufe mit allen Beteiligten verhandeln.
- **Ergebnis-„Ausfälle“** durch rückläufige Volumen der „Brot & Butter-Teile“ (Antriebsstrang) müssen kompensiert werden.

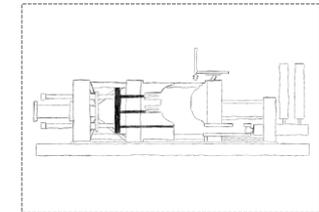


Mitarbeiter

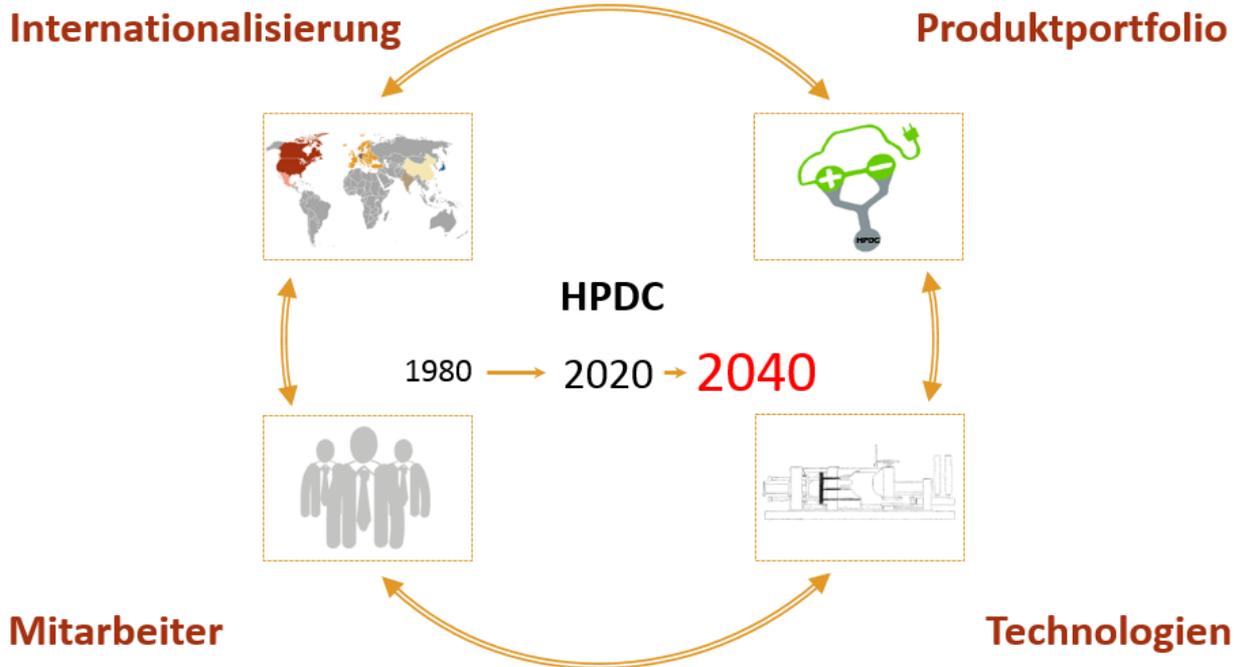
- Aus- und Weiterbildung **stärken** (... die jetzt notwendigen Skill`s). Talente **fördern**.
- **Führungskultur verbessern**, Verantwortung übertragen, Handlungs- und Entscheidungsfreiräume gewähren.
- **Qualität des Managements** bekommt im aktuellen Spannungsfeld eine neue Gewichtung.

Technologien

- **JV/Partnerschaften** sind bei Technologiethemata erforderlich (Gießereicluster).
- Die **Technologie Roadmap** ist zu priorisieren und zu fokussieren.
- Gießerei-**Know how** der Mitarbeiter ist langfristig zu sichern.
- Die **Profitabilität** hat erste und höchste Priorität.



Status 2019/2020 → Die 4 Herausforderungen im Aluminium Druckguss



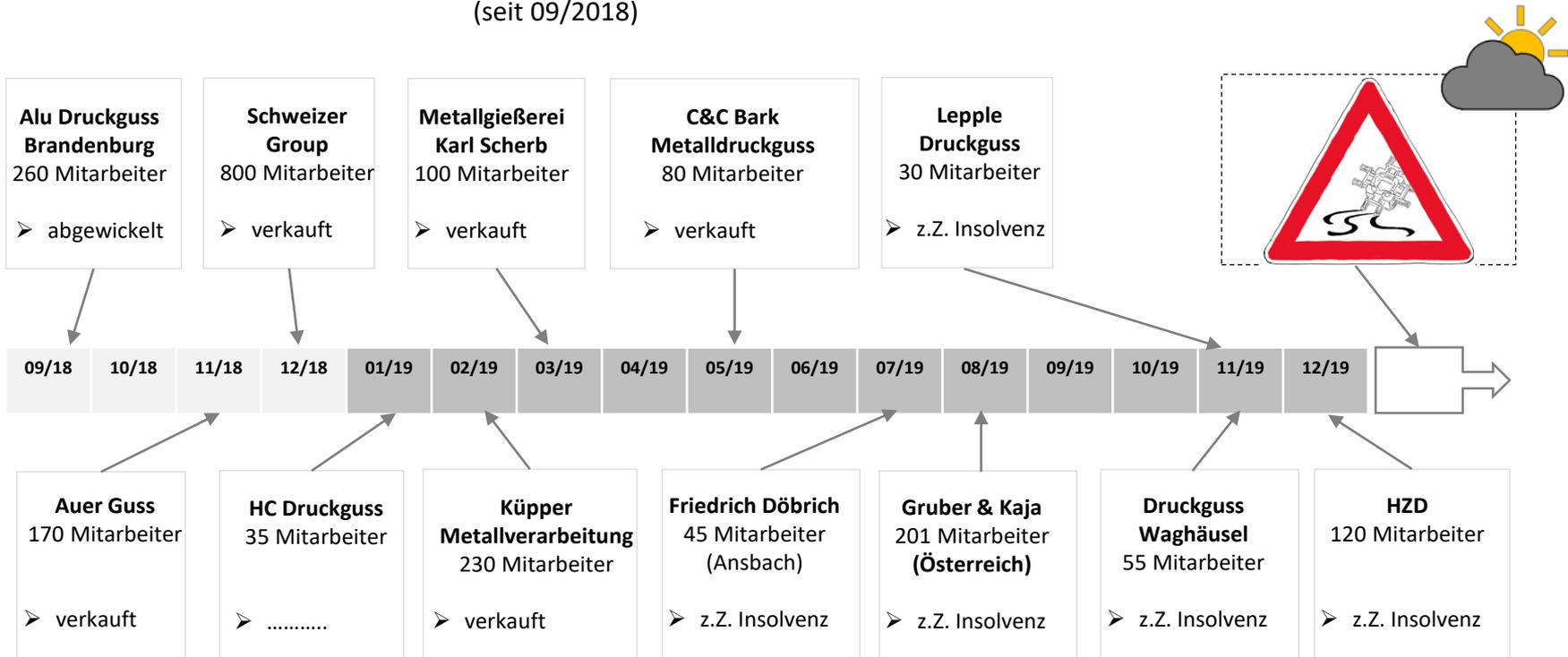
Im aktuellen Spannungsfeld geraten die 4 Herausforderungen im Aluminium Druckguss auf Grund anderer Prioritäten schnell aus dem Fokus. Um langfristig erfolgreich zu sein, muss sich jedes Unternehmen mit den Themen intensiv auseinander setzen. Im Rahmen der **Strategie-Roadmap 2040** müssen die richtigen Antworten auf die Herausforderungen gefunden werden.

Die vier Herausforderungen sind in der Studie: „**Turbulente Zeiten**“ **Aluminium-Gießerei-Industrie im Wandel** detailliert analysiert und behandelt.
→ www.johannes-messer-consulting.de; Veröffentlichungen

Status 2019/2020 → Erste Auswirkungen (Insolvenzen)

Als eine der ersten gravierenden Auswirkungen ist seit Beginn des 4. Quartals 2018 eine **Zunahme der Insolvenzen** in der Aluminium-Gießereiindustrie festzustellen. Auf Grund der in vielen Unternehmen angespannten Finanzlage besteht die Gefahr, dass im Nahbereich **weitere Insolvenzen** folgen.

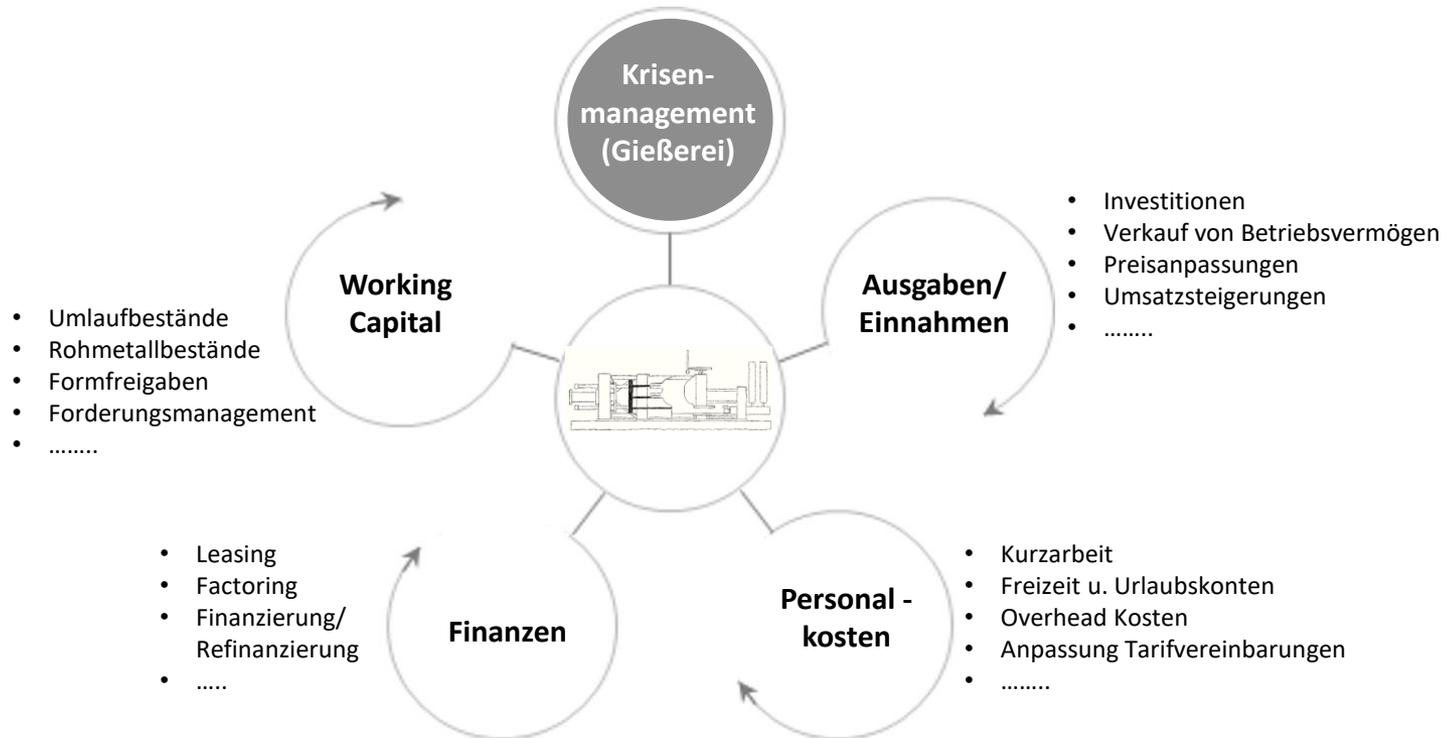
Insolvenzen deutscher und österreichischer Druckgießereien (seit 09/2018)



Quelle: JMC

Status 2019/2020 → Kurzfristige To do's

Unabhängig von allen langfristig notwendigen Maßnahmen und Veränderungen, liegt kurzfristig die **oberste Priorität** darin, **Schaden vom Unternehmen abzuwenden**. Ziel muss es sein, die Ergebnisqualität in den Unternehmen kurzfristig und maßgeblich zu verbessern.



Nur Gießereien die es schaffen die **Ergebnisqualität kurzfristig** in den erforderlichen Zielkorridor zu bringen, werden die Chance bekommen die Unternehmen langfristig zu entwickeln und zukunftsfähig zu machen (**Strategie-Roadmap 2040**).

Das notwendige Krisenmanagement ist in der Studie: „**Optimistisch, Realistisch. Stürmische Zeiten in der Gießereiindustrie**“ detailliert analysiert und behandelt.
 → www.johannes-messer-consulting.de; Veröffentlichungen

Status 2019/2020 → Zusammenfassung

Die Komplexität des aktuellen Spannungsfelds stellt die besonderen Herausforderungen dar, mit der die Gießereien zurzeit konfrontiert sind.

Politisch, wirtschaftliches Umfeld

- Handelskonflikte, Brexit
- Klimadiskussion (Red. CO₂)
- Politische Unruhen
- Umsatzrückgänge, Ergebnis-Einbrüche, Insolvenzen



4 Herausforderungen im Al Druckguss

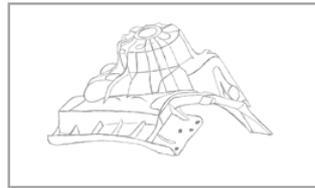
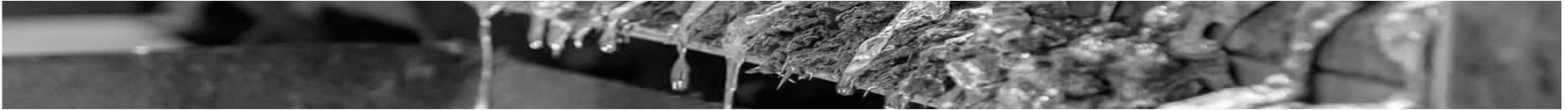
- Produktportfolio
- Technologie
- Internationalisierung
- Mitarbeiter

Industrielles Umfeld

- Standort Deutschland
- Steuern, Energiekosten
- Lohnkosten
- Produktivität

- Eintrübung der Konjunktur. Korrektur der Wachstumsprognosen für **2019** (Deutschland: 1,6-1,8 % → **0,5 %**) und 0,9 % für 2020.
- **Umsatz- und Ergebnisrückgang** in allen Teilen der Automobilindustrie. Besonders betroffen die Gießereiindustrie. **Insolvenzen** sind die Folge.
- **Standort Deutschland** im internationalen Vergleich abgeschlagen.
- Automobile Megatrends und die 4 Herausforderungen im Aluminium Druckguss erfordern **Personal-Ressourcen, Kapital und Management-Priorität**.

Klassisches kurzfristiges Krisenmanagement (... wie 1994/95 oder 2008/09) reicht nicht aus, um langfristig zu bestehen. Trotzdem ist **kurzfristiges konsequentes Handeln** der erste und wichtigste Schritt und besitzt höchste **Management-Priorität**. Dem ersten Schritt muss aber der zweite, langfristig strategische Schritt folgen.



A

Management Summary

B

HPDC bis 1980

C

HPDC bis 2020

Status 2019/2020

D

Aktuelles Umfeld

- Politisch u. wirtschaftlich
- Industrielles Umfeld
- 4 Herausforderungen im HPDC
- Auswirkungen und To do's

E

HPDC 2040

Erkenntnisse

- Reflektiert
- Bewertet

Chancen

- Erkennen
- Nutzen
- Flankieren

Anmerkungen zum Vortrag - Tonspur

HPDC 2040

Die gewonnenen Erkenntnisse zeigen sehr deutlich die Besonderheit der aktuellen Herausforderung. Klassische eindimensionale Problemlösungen werden nicht zum Erfolg führen. Es ist erforderlich auf Basis einer detaillierten Analyse und unter Beteiligung aller Stakeholder die richtigen Antworten zu finden.

Auf dieser Basis gilt es, Chancen zu erkennen, zu nutzen und flankierend zu begleiten.

Gelingt dies, gehören die deutschen Gießereien zu den Gewinnern „Der zweiten Revolution in der Aluminium Druckguss Industrie“

HPDC 2040 → die bis heute gewonnen Erkenntnisse, **reflektiert**

- Die HPDC Weltkarte hat sich in den letzten Jahren entscheidend verändert. Neue Marktteilnehmer sind hinzu gekommen. Neue Regionen sind entstanden.
- Die hohe Bereitschaft in den Deutschen Gießerei-Markt zu investieren (Private Equity, strategische Investoren sowie etablierte Marktteilnehmer) hat aktuell stark abgenommen.
- Der Druck auf die Gießereien durch die OEM`s und Tier 1 ist weiter gestiegen. „Rettungsaktionen“ wie bei den Krisen 94/95 und 08/09 sind aktuell nicht zu erkennen.
- Alte - und neue Antriebstechnologie (Elektromotor, Brennstoffzelle, Hybride, ...) laufen in Produktion und Entwicklung parallel.
- Die bei den OEM´s und Tier 1 aufgesetzten Sparprogramme beinhalten erhebliche Anteile an Materialkosten Reduzierungen, mit direkter Auswirkung auf die Lieferanten.
- Die Bereitschaft der Kreditinstitute an Finanzierungen im Gießereiumfeld ist rückläufig.
- Die Umsetzung der dringend notwendigen Verbesserungsmaßnahmen erfordert große Personal-Ressourcen und Know-how.
- Die Attraktivität der Branche für junge Mitarbeiter steht im starken Wettbewerb zu „neuen“ Branchen.
- Notwendige Internationalisierung wird besonders für kleine und mittelständische Gießereien immer schwerer (Finanzbasis).
- Die Anforderungen an das Management werden immer komplexer (... technologisch, wirtschaftlich und strategisch).

HPDC 2040 → die bis heute gewonnen Erkenntnisse, **bewertet.**

Druckguss Standort Deutschland

Stärken

- Kompetentes Gießerei-Technologie-Umfeld (Formenbauer, Maschinenhersteller, Hochschulen....)
- Gute Kundenbeziehung und Nähe zu den OEM`s
- Herausragendes praxisbezogenes Gießerei Know how
- Gute Infrastruktur der gesamten Wertschöpfungskette für Gießereiprodukte
-

Chancen

- Zusammenarbeit/JV, entlang der gesamten Wertschöpfungskette besser nutzen (Entwicklung → Montage)
- Zusammenarbeit mit:
 - Politik, Verbänden, Gewerkschaften, Lieferanten, Banken, Hochschulen, OEM`s,stärker nutzen
-

Schwächen

- Alter der Gießereien (... häufig aus den Jahren vor 1980)
- Schwieriges industrielles Umfeld am Standort Deutschland
- Schwache Ergebnis- und Finanzsituation
- Geringe Investitionsbereitschaft (... seit einigen Jahren)
- Langsame Umsetzung erkannter KVP-Potentiale
- Einsatz und Umsetzung bereits entwickelter Technologien
- Zum Teil fehlende Beratungs- und Veränderungsbereitschaft
-

Risiken

- Aktueller Abschwung führt zur Krise
- Die Unternehmen sind mit der Komplexität der Herausforderungen überfordert
- Jeder in der Wertschöpfungskette versucht die Probleme alleine zu lösen (Lokales Optimum)
- Die Entwicklung der HPDC-Weltkarte (Unternehmen, Regionen) geht so weiter wie in den letzten Jahren (1980 → 2020)
-

HPDC 2040 → Chancen erkennen

Wir befinden uns an einem epochalen Meilenstein für die deutsche Druckgussindustrie. Das beschriebene, sehr komplexe Spannungsfeld hat das Potential „Die zweite Revolution in der Aluminium Druckguss Industrie“ auszulösen. **Die Risiken sind groß, die Chancen sind historisch.**

- Aluminium Druckguss wird auch in Zukunft das bestimmende Gießverfahren sein.
- Der Aluminiumgussbedarf wird auch in den nächsten Jahren weiter steigen.
- Weitere Marktteilnehmer (Tesla, Uber, Waymo, ...) werden sich am Markt etablieren und das bestehende Kundenportfolio erweitern.
- Neue Produkte bieten Chancen für die Unternehmen. Projekt- und Entwicklungskompetenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette bringt den Unternehmen entscheidende Vorteile.
- Neue Trends (Carsharing) verändern Produktlebenszyklen, Volumen und Varianten.
- Die Region Europa/Deutschland hat aktuell das größte Druckguss-Know-how in den Gießereien und entlang der gesamten Wertschöpfungskette.
- Die Stakeholder haben weiterhin Interesse an der Gießereiindustrie.
- Die Entwicklung am Weltmarkt (Unternehmen, Regionen) ist noch nicht abgeschlossen.

HPDC 2040 → Chancen ... nutzen

Die Tragweite der jetzt zu treffenden **Entscheidungen** erfordert die **Zusammenarbeit aller Stakeholder**. Nur gemeinsam sind die komplexen Herausforderungen richtig zu bewerten und notwendige Maßnahmen einzuleiten. Die **Chancen** (... aber auch die Risiken) für die **Gießereien** sind **historisch**.

- Die anstehenden Maßnahmen dulden keinen Aufschub. Notwendige Veränderungen sollten möglichst im Einklang mit den langfristigen strategischen Zielen stehen.
- Die Unternehmens-Strategie (Roadmap 2040) muss individuell und im Kontext der sich bietenden Chancen erarbeitet bzw. überarbeitet werden.
- Die Technologie-Roadmap muss sich an den jetzt aktuellen Erfordernissen orientieren. Technologie-Themen sind entlang der gesamten Wertschöpfungskette mit allen Beteiligten (Partnern) zu planen und zu koordinieren.
- Die Unternehmenskultur muss sich an den veränderten Anforderungen orientieren.
- Investitionen sind auf die sich kurzfristig bieten Chancen zu fokussieren. Der Finanzbedarf ist langfristig zu sichern.
- Partnerschaften und JV reduzieren Kosten und verschaffen kurzfristig Zugang zu neuen Projekten, Märkten und Regionen.
- Gute Strategien helfen das Unternehmen langfristig erfolgreich und für alle Stakeholder attraktiver zu machen.
- Gute Mitarbeiter ein wesentlicher Hebel für den Erfolg. Die besten Mitarbeiter zu gewinnen ist oberste Management-Aufgabe.
- Die anstehenden Aufgaben an das Management sind komplex. Technologisches, wirtschaftliches und strategisches Wissen sind im Management erforderlich.

HPDC 2040 → Chancen ... flankieren

Neben den Unternehmen müssen die **wesentlichen Stakeholder** ihre Rolle und Aufgabe **eigenverantwortlich annehmen**. Flankierende Unterstützung ist Bringschuld.

- Die Tarifpartner, **Arbeitgeberverbände** und **Gewerkschaften** müssen die besondere Situation der mittelständisch geprägten Gießereiiindustrie im beschriebenen Spannungsfeld besonders bewerten.
- **Verbände** und **Politik** müssen den Industriestandort Deutschland auf den Prüfstand stellen. Der Fokus gilt dem Mittelstand. Entsprechend der existierenden internationalen Wettbewerbs-Schiefelage sind die einzelnen Branchen differenziert zu bewerten.
- **Politik, Verbände** und **Banken** müssen Voraussetzungen schaffen, dass die besondere Bedeutung dieser epochalen Veränderung verantwortlich begleitet wird. Unterstützende Finanzierungsmodelle für Forschung, Entwicklung und Industrialisierung der neuen Technologien sind zu schaffen.

HPDC 2040 →

..... Gießereien die die Chancen **erkennen, nutzen und flankieren** werden zu den Gewinnern gehören.

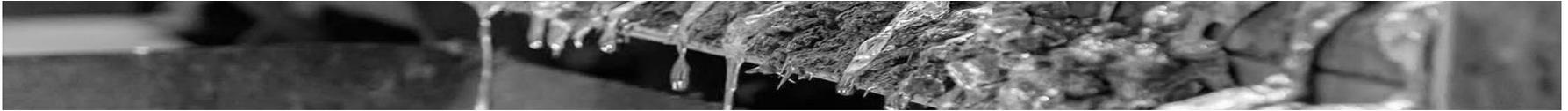
„Die zweite Revolution in der Aluminium Druckguss Industrie“

Do nothing

Do it



HPDC 2040



... wir helfen ihnen bei den Antworten, und bei der Umsetzung.



„Es ist nicht gesagt, dass es besser wird wenn es anders wird. Wenn es aber besser werden soll, muss es anders werden.“

Georg Christoph Lichtenberg



STRATEGIEENTWICKLUNG



MANAGEMENTBERATUNG
INTERIMSMANAGEMENT



NETZWERKARBEIT



UNTERNEHMENSANALYSE